

Aufwärtstrend bei erneuerbaren Energien im Landkreis Wittenberg

Die installierte Leistung aus erneuerbaren Energien ist im Landkreis Wittenberg im vergangenen Jahr um 5,3 Prozent auf 494 Megawatt (2021: 469 Megawatt) gestiegen. Treiber der Entwicklung waren Biomasse und Photovoltaik. MITNETZ STROM verzeichnete bei Biomasse eine Verdopplung auf 39 Megawatt (2021: 19 Megawatt) und bei Sonnenstrom ein Plus von 2,8 Prozent auf 217 Megawatt (2021: 211 Megawatt). Bei den anderen regenerativen Energien gab es keine Veränderung. Windkraft ist mit einem Anteil von 48 Prozent die wichtigste Ökostrom-Quelle im Landkreis.

Bei der Zahl der EE-Anlagen (Wind, Solar, Biomasse, Wasserkraft sowie Deponie-, Klär und Grubengas) registrierte der enviaM-Netzbetreiber einen signifikanten Zubau um zwölf Prozent auf 3.219 (2021: 2.874). Verantwortlich hierfür ist der rasante Zubau bei Solaranlagen. Hier gab es einen Anstieg von fast 13 Prozent auf nunmehr 3.063 (2021: 2.719). Zudem kam ein Biomassekraftwerk hinzu, wodurch nunmehr 22 in der Statistik aufgeführt sind. Weiterhin waren 131 Windkraftanlagen, zwei Wasserkraftwerke sowie eine Anlage für Deponie-, Klär- und Grubengas am Netz. Mehr als 95 Prozent der EE-Anlagen im Landkreis Wittenberg erzeugen demnach Solarenergie.

MITNETZ STROM hat 2022 einen neuen Rekord bei der Einspeisung aus erneuerbaren Energien im Netzgebiet verzeichnet. Die installierte Leistung lag bei 10.803 Megawatt und hat sich damit um 5,6 Prozent erhöht (2021: 10.233 Megawatt). Die Gesamtzahl der EE-Anlagen wuchs um gut 18 Prozent und erreichte mit 75.429 ein neues Allzeithoch (2021: 63.694). Beflügelt wurde diese Entwicklung vor allem durch einen rasanten Zuwachs der Solarenergie, denn die Zahl der Photovoltaikanlagen erhöhte sich um fast 20 Prozent auf 71.880 (2021: 60.085).

„Der Letztverbraucherabsatz liegt bei 108 Prozent im Netzgebiet der MITNETZ STROM und damit schon heute über der mit 80 Prozent definierten Zielstellung der Bundesregierung für das Jahr 2030. Trotzdem bedeuten diese Ziele eine weitere Dynamik für uns. Wir müssen bis 2030 mindestens 900 Windkraftanlagen und 133.000 Photovoltaik-Anlagen ans Stromnetz anschließen und gleichzeitig dessen Ausbau vorantreiben. Nie war die Herausforderung so groß wie jetzt, auch angesichts der vorherrschenden Fachkräftemangels“, sagte Maik Sawitzki, Leiter der Netzregion Sachsen-Anhalt bei MITNETZ STROM.

Entwicklung installierte Leistung erneuerbare Energien*
Netzgebiet MITNETZ STROM Landkreis Wittenberg

		2021	2022
installierte Leistung EEG gesamt	MW	469	494
installierte Leistung Wind	MW	239	239
installierte Leistung Wasser	MW	0.009	0.009
installierte Leistung Biomasse	MW	19	39
installierte Leistung Deponie-, Klär- und Grubengas	MW	0.083	0.083
installierte Leistung Solarenergie	MW	211	217

Entwicklung Anlagenzahl erneuerbare Energien*
Netzgebiet MITNETZ STROM Landkreis Wittenberg

	2021	2022
Anzahl Anlagen EEG gesamt	2.874	3.219
Anzahl Anlagen Wind	131	131
Anzahl Anlagen Wasser	2	2
Anzahl Anlagen Biomasse	21	22
Anzahl Anlagen Deponie-, Klär- und Grubengas	1	1
Anzahl Anlagen Solarenergie	2.719	3.063

*Anmerkung zu den Daten 2022: Die statistischen Zahlen basieren auf den im Marktstammdatenregister durch die EEG-Anlagenbetreiber mit Datenstand 01/2023 und Stichtag 31.12.2022 registrierten aktiven EEG-Einspeiseanlagen-Bestand. Künftige auch rückwirkende Änderungen z.B. durch Datenkorrekturen können prozessual nicht ausgeschlossen werden)

Pressemitteilung

Kabelsketal, 11.7.2023



Pressekontakt

David Köster

Pressesprecher

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

T 0345 216-3906

E David.Koester@mitnetz-strom.de

I www.mitnetz-strom.de

Unsere Newskanäle



Hintergrund

Die Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH (MITNETZ STROM) mit Sitz in Kabelsketal ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM). Als größter regionaler Verteilnetzbetreiber in Ostdeutschland ist MITNETZ STROM unter anderem für Planung, Betrieb und Vermarktung des enviaM-Stromnetzes verantwortlich. Das durch die MITNETZ STROM betreute Stromverteilsnetz hat eine Länge von fast 73.000 Kilometern und erstreckt sich über Teile der Bundesländer Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.